

## **Jahresbericht Mädchenriege Unter- und Oberstufe**

Als ich von Tanja gefragt wurde, ob ich den diesjährigen Jahresbericht schreiben möchte habe ich spontan zu gesagt...aber was soll ich da bloss über ein so spezielles Jahr wie das 2020 war, schreiben?? Aber der Reihe nach...

Nach einigen Probetrainings zu Beginn des Jahres bei der Unterstufe hat auch mich das Turnfieber gepackt und ich habe mit grosser Motivation die Leiterposition von Carole Bohren übernommen.

Das ganze Leiterteam der Unter- und Oberstufe starteten also motiviert ins neue Turnerjahr und begannen auch schon mit einzelnen Trainings für die anstehenden Anlässe!

Anlässe??? Nun ja, schon bald einmal wurde klar, dass im 2020 nicht das übliche Programm die Trainings diktieren sollten sondern ein Virus namens Corona...so kam es, dass wir anstelle vom Spielturnier oder den Jugendturntagen in Täuffelen häufig zu Hause waren und uns mit verschiedenen digitalen Challenges versuchten fit zu halten.

Vor und auch nach den Sommerferien, konnten wir jedoch auch einige gute und lustige Trainings durchführen. Auch der gemeinsame Schlussabend vor den Sommerferien konnte nicht wie üblich durchgeführt werden. Jede Riege hat für sich einen Sommerabschluss mit viel Spiel und Spass durchgeführt. Zur Belohnung gab es für alle eine erfrischende Glace. Zudem durfte die Unterstufe im August über 10 neue Mädchen begrüssen, was uns natürlich sehr freut! Zudem durften unsere 5. wie auch unsere 4. Klässlerinnen zu den grossen in die Oberstufe wechseln.

Dann kam der Herbst, und es wurde leider nicht nur in der Natur dunkler und kühler sondern auch der Virus machte sich wieder vermehrt bemerkbar. Statt in der warmen Halle zu turnen und das Soiree Programm einstudieren zu können, mussten wir wieder zu Hause bleiben. Bald einmal war klar, dass auch aus unserem beliebten Soiree im 2020 nichts werden wird!

Im Dezember haben wir aber noch einmal alles probiert und wir konnten in 2 Gruppen mit der Unterstufe einen Jahresabschluss feiern. Schon die Wanderung von der Turnhalle zum Waldhaus von Studen wurde zum Erlebnis...ist doch ein Wald am Abend soo dunkel und was man da alles für Spuren finden oder eher erfinden kann? Mal oben angekommen gab es eine kurze Winter-Weihnachtsgeschichte und natürlich durfte der Grittibänz mit dem Schoggistängeli als Stärkung nicht fehlen!

Hätte gar nicht gedacht, dass mir doch so viel in den Sinn gekommen ist...so oder so, wir alle freuen uns auf ein neues, spannendes Turnerjahr!

Zum Schluss möchten wir Anja Hebeisen für Ihren Jahrelangen Einsatz ganz herzlich danken und wünschen Ihr für ihre neuen Herausforderungen alles Gute!!

Eure Mädchenriegeln Leiterinnen Tanja, Mara, Ella, Anja, Celia und Sandra